



## In dieser Ausgabe

- Der Bürgermeister informiert
- Kurverwaltung informiert
- Rückblick zu den Nienhäger Festwies'n 2025
- Neues vom Bauhof
- Royal Rangers
- Kita Waldgeister – ein schwerer Abschied
- NSV04 informiert
- Aktuelles von der Freiwilligen Feuerwehr
- Aktuelles von der Kinder-Feuerwehr
- JUBIN informiert
- NUN informiert
- Nienhäger Cliffdancer
- Fremdenverkehrsverein informiert
- AG Chronik Nienhäger Geschichten Nr. 8
- Aktuelles vom Kulturverein
- Christine Donath, Gespensterwald
- Termine 2025/2026



# Liebe Nienhägerinnen, liebe Nienhäger und liebe Gäste,

ein Jahr voller Leben, Energie und Gemeinschaft neigt sich dem Ende zu, und während wir uns auf das kommende Jahr vorbereiten, möchte ich einen Moment innehalten, um das zurückliegende Jahr zu würdigen. Es war ein Jahr, das durch eine Vielzahl von festlichen Ereignissen und unvergesslichen Momenten geprägt war.

Die vielen Artikel in dieser Ausgabe der Nienhäger Zeitung zeugen von einem ereignisreichen 2025. Zu den Höhepunkten des Jahres gehörten ohne Zweifel die zahlreichen traditionellen Feste in unserem Ostseebad. Nennen möchte ich hierzu das Feuerwehrfest, das Gespensterwaldfest, das Countryfest, das Apfelfest, die Festwiesn und nicht zuletzt die traditionellen Feuer des BAV – all diese Veranstaltungen haben nicht nur für gute Unterhaltung gesorgt, sondern auch gezeigt, wie stark der Zusammenhalt und die Verbundenheit in unserem Ostseebad sind. Es sind genau diese Feste, die unseren Ort so besonders machen. Sie bringen Jung und Alt zusammen, fördern den Austausch und schaffen Erinnerungen, die uns noch lange begleiten werden. Unsere Feuerwehr, die mit ihrem Fest erneut gezeigt hat, wie wichtig ihr Engagement für unsere Sicherheit ist, und der BAV, dessen lodernde Feuer auch dieses Jahr wieder eine eindrucksvolle Atmosphäre schufen – all das macht unsere Dorfgemeinschaft aus.

Doch neben diesen fröhlichen Momenten müssen wir auch auf die Herausforderungen des Jahres blicken. Ein Thema, das uns alle bewegt, ist die Situation an unseren beiden Strandabgängen, die derzeit aufgrund von Sicherheitsbedenken geschlossen sind. Ich weiß, wie sehr sich viele von Ihnen – und auch wir als Gemeindevertreter – wieder einen ungehinderten Zugang zum Strand wünschen.

Der Grund für die Schließung liegt in der Stabilität des Kliffs. Aktuell arbeiten wir an einer Lösung, um dieses Problem zu beheben. Zunächst müssen jedoch die Ergebnisse eines Gutachtens zur Standsicherheit des Kliffs abgewartet werden, das derzeit erstellt wird. Erst wenn wir eine verlässliche Einschätzung der Gefahrenlage haben, können wir konkrete Schritte unternehmen, um den Strandzugang langfristig und sicher wieder zu ermöglichen.

Es ist mir bewusst, dass diese Situation für viele von Ihnen eine große Enttäuschung darstellt, doch ich versichere Ihnen, dass wir alles daran setzen, eine Lösung zu finden, die sowohl die Sicherheit gewährleistet als auch den Zugang zum Strand wiederherstellt. Ihre Geduld und Ihr Verständnis in dieser Angelegenheit wissen wir sehr zu schätzen.

Auch in Sachen Infrastruktur haben wir 2026 Wichtiges vor. Ein

bedeutendes Projekt wird die Sanierung unseres Kindergartens sein. Wir wissen, wie wichtig ein modernes, sicheres und angenehmes Umfeld für die frühkindliche Bildung ist. Auch der Neubau unseres Bauhofes, der die Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter verbessern und somit die Qualität der kommunalen Dienstleistungen erhöhen wird, steht auf der Agenda. Darüber hinaus planen wir die Erneuerung der innerörtlichen Straßen. Nach dem Abschluss der Ausbauarbeiten für das Glasfasernetz werden wir die innerörtliche Straßendecke schrittweise erneuern.

Ein weiteres, sehr wichtiges Thema ist die Gestaltung unserer Strandwiese. Diese soll im kommenden Jahr neu gestaltet werden, um ihren Charakter als Treffpunkt für Jung und Alt, Einheimische und Gäste weiter zu stärken. In diesem Jahr hat unsere Kurverwaltung bereits dafür gesorgt, dass hier wieder regelmäßig Veranstaltungen durchgeführt wurden, die zu vielen schönen Erinnerungen und Eindrücken führten. Doch wir möchten noch mehr erreichen: Ziel der Neugestaltung ist es, die Strandwiese als zentrales Herzstück unserer Gemeinde zu fördern – als Ort der Begegnung, des Austauschs und der Entspannung. Eine moderne und einladende Gestaltung wird dazu beitragen, dass noch mehr Menschen diesen besonderen Platz in unserem Ort genießen und für gemeinsame Erlebnisse nutzen können.

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die zu den zahlreichen positiven Ereignissen des vergangenen Jahres beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Vereinen und allen, die unsere Gemeinde aktiv mitgestalten und zu einem lebendigen Ort machen.

Mit Blick auf das kommende Jahr 2026 wünsche ich uns allen ein Jahr voller Freude, Gesundheit und Erfolg. Möge es genauso ereignisreich werden wie das vergangene, mit noch mehr festlichen Momenten, die uns zusammenschweißen und die Lebensfreude in unserem Ostseebad weiter entfachen. Und auch die Herausforderungen, die vor uns liegen, werden wir gemeinsam meistern.

Ich freue mich auf ein weiteres Jahr mit Ihnen allen – voller Hoffnung, Inspiration und neuer Chancen. Herzliche Grüße und alles Gute für das neue Jahr,

*Ihr Bürgermeister Peter Zemelka*





## Liebe Nienhäger, Gastgeber und Gäste,

mit der 2. und somit letzten Ausgabe der Nienhäger Zeitung verabschieden wir uns langsam von dem Jahr 2025. Die Sommermonate überraschten uns mit Sonne, aber auch mit viel Regen – zum Leidwesen unserer Gäste und der Veranstaltungsbranche. Für unsere Veranstaltungen an der Promenade war es daher eine Zitterpartie. Von 11 geplanten Veranstaltungen konnten tatsächlich 8 an der Promenade stattfinden, zwei wurden auf die Festwiese verlegt und eine Veranstaltung musste von Seiten der Band abgesagt werden. Im Durchschnitt besuchten rund 50 Musikbegeisterte die kleinen, aber feinen Promenadenkonzerte, teils mit ruhigen Klängen, teils mit mehr Tempo und Bass. Nicht nur wir als Kurverwaltung haben in diesem Sommer unseren Gästen den Aufenthalt verschönert, sondern auch die ansässigen Vereine, Interessengemeinschaften, die Feuerwehr, die Kita und einige Gastronomen haben dazu beigetragen, dass hier jede Menge los war. An dieser Stelle – besten Dank!



**25 Jahre Gespensterwaldfest** – das haben wir in diesem Jahr gefeiert. Wer sich erinnert, weiß, welcher Trubel dieses Fest mit sich zog: ein Familienfest mit Riesenrad, Schießbude und vielem mehr. Viele Schaustellerbetriebe haben die Coronazeit jedoch nicht überlebt, und so waren wir froh, dass wir zu unserem Jubiläum Familie Zenker, Familie Uplegger und Familie Welte mit Kinderkarussell, Entenangeln, Dosenwerfen und Bungeetrampolin begrüßen durften. Das Volleyballturnier und der Gespensterwaldlauf, organisiert von unserem Sportverein, sind feste Bestandteile und einfach nicht mehr wegzudenken. Kulinarisch hat uns das Team um Synke Gruss von der Pension Richter zusätzlich unterstützt und unter anderem vegetarische Speisen angeboten. Musikalisch gab es die ganze Bandbreite, sodass für jeden etwas dabei war. Zwei Prinzessinnen bastelten mit unseren jüngsten Gästen, die Kita backte, Frau Feenstaub übernahm das Kinderschminken, Zauberer verzauberten Groß und Klein, die Oldtimerfreunde präsentierten ihre Fahrzeuge und der Kulturverein organisierte wieder eine Ausstellung im Freizeitzentrum sowie ein Unterhaltungsprogramm am Freitagabend. Am Samstagabend rundete ein Feuerwerk das Gespensterwaldfest ab.



Es gibt noch weitere Neuigkeiten aus der Kurverwaltung: Ende Mai wurde uns zum 18. Mal die Blaue Flagge verliehen. Unsere Website hat ein Fresh-Up erhalten und ist nun moderner, ohne komplett neu zu erscheinen. Die Kinder- und Jugendgruppe der Blue Diamonds, die Diamond Cadets, absolvierten ein Trainingslager in Vorbereitung auf die Europameisterschaft (Niederlande) für ein Wochenende im August bei der Feuerwehr und hatten als Dankeschön einen 10-minütigen Auftritt auf der Promenade – wir sagen Herzlichen Glückwunsch zum 3. Platz!



Der Verband Mecklenburgische Ostseeküste hat im September alle Veranstaltungsleiter nach Rerik zum Austausch eingeladen. Ein Thema war unter anderem die Sicherheit bei Veranstaltungen, die zunehmend an Bedeutung gewinnt. In der Kurverwaltung stehen im November Renovierungsarbeiten an. Neben einem neuen Anstrich, teils neuer Einrichtung und einem neu dekorierten Schaufenster wird ein Schaukasten an der Hauswand ergänzt, in dem Bekanntmachungen besser zu lesen sein werden. Schauen Sie im Dezember gerne vorbei und freuen Sie sich mit uns über den neuen Glanz. Auch wenn wir uns wiederholen: Vielen Dank an alle Vereine, Interessengemeinschaften, Gastgeber, Gastronomen, Bauhof, Feuerwehr, Kita, Gemeindevertreter sowie sachkundigen Einwohnern für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten sowie einen tollen Start ins Jahr 2026!



## Nienhäger Festwiesn 2025 –

Ein stimmungsvolles Wochenende voller Musik, Tracht und guter Laune



Am Samstag, den 20. September 2025, hieß es in Nienhagen wieder: „O'zapft is!“ Rund 200 Gäste feierten ausgelassen auf der Nienhäger Festwiesn, die sich längst zu einem festen Termin im Veranstaltungskalender des Ortes entwickelt hat.



Für beste Stimmung sorgte auch in diesem Jahr wieder die beliebte Liveband „Die Lausbuba“, die mit ihrem abwechslungsreichen Programm aus zünftiger Blasmusik, modernen Wiesn-Hits und rockigen Klassikern das Festzelt zum Beben brachte. In bayerischer Tracht – von Dirndl bis Lederhose – tanzten und



sangen die Gäste bis in den späten Abend hinein.

Doch damit war das Festwochenende noch nicht vorbei: Am Sonntag folgte die traditionelle Familienwiesn, die zahlreichen Familien, Urlauber und Einheimische jeden Alters auf die Festwiese lockte. Bei fröhlicher Musik, guter Bewirtung und bester Laune sorgten eine Hüpfburg, Ponnyreiten, Traktorfahrten, Kinderschminken, Fotobox, Leckereien und natürlich wieder Live-Musik für einen rundum gelungenen Ausklang des Wiesn-Wochenendes.



Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die mit großem Einsatz, vielen Stunden Arbeit und viel Herzblut zur Organisation und Durchführung dieses gelungenen Festes beigetragen haben. Die Nienhäger Festwiesn 2025 bleibt damit einmal mehr als unvergessliches Highlight in Erinnerung – stimmungsvoll, herzlich und gemeinschaftlich, ganz so, wie man es in Nienhagen liebt.

*Euer Orga-Team*







## Neuer Allrounder für den Bauhof Ostseebad Nienhagen

### Can-Am Traxter erweitert den Fuhrpark

Der Bauhof des Ostseebades Nienhagen freut sich über Verstärkung im Fuhrpark: Mit dem neuen Can-Am Traxter steht den Mitarbeitenden nun ein vielseitiges und geländegängiges Nutzfahrzeug zur Verfügung.

Der Traxter überzeugt vor allem durch seine Kompaktheit, Wendigkeit und hohe Zugkraft. Damit eignet er sich ideal für Arbeiten auf dem gesamten Gemeindegebiet – ob am Strand, in den Grünanlagen oder auf den Wegen rund um das Ostseebad. Besonders in schwer zugänglichem Gelände kann das neue Fahrzeug seine Stärken ausspielen.

Ausgestattet mit einer großen Ladefläche und robuster Technik, unterstützt der Traxter das Bauhofteam künftig insbesondere bei der Müllrunde am Strand. Dank seiner Geländetauglichkeit kann der Traxter auch auf sandigem Untergrund sicher fahren und Abfälle problemlos transportieren. Damit trägt das Fahrzeug maßgeblich dazu bei, dass der Strand für Gäste und Einheimische sauber und gepflegt bleibt. Auch bei anderen Bauhofarbeiten – etwa Transporten oder Pflegeeinsätzen – leistet es wertvolle Dienste. Mit dieser Anschaffung investiert die Gemeinde in effizientere Abläufe und eine moderne Arbeitsweise.

Tobias Rosenthal freut sich über den Neuzugang:

*„Der Traxter ist für uns eine echte Erleichterung. Wir können viele Arbeiten schneller und sicherer erledigen – und sind noch flexibler im Einsatz.“*



Vom 3. bis 4. Oktober hatten wir – die Royal Rangers, christliche Pfadfinder aus Rostock – einen Haik von Warnemünde bis Heiligendamm. Ein Haik ist eine Aktion, bei der wir jeden Tag ein neues Ziel erreichen wollen. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, zu den Zielen zu gelangen, zum Beispiel mit dem Fahrrad, mit dem Kanu oder wie in unserem Fall zu Fuß. Da wir mit unseren Kundschafter-Jungs einer Altersstufe unterwegs hatten, die ein Alter von 9–11 Jahren hatte, war die Strecke an ihre Fähigkeiten angepasst. Wir sind von Warnemünde nach Nienhagen gewandert und durften dort auf der Festwiese übernachten und - für uns eher untypisch - die Sanitäreinrichtungen des Freizeitentrums nutzen. Man könnte also sagen, wir wurden rundum verwöhnt.

Da wir am 3. Oktober einen sehr sonnigen und warmen Tag hatten, war der Tag danach herausfordernd. Wir wurden damit konfrontiert, dass ein Teil unseres Trabs (eine Plane unter der wir schlafen) vom Wind aus dem Boden gehoben wurde und der Regen uns ins Gesicht getropft ist. Trotzdem haben wir den Weg bis Heiligendamm auf uns genommen, um mit der Molli nach Bad Doberan zu fahren und von dort zurück nach Rostock.

Unser Dank gilt der Gemeinde Ostseebad Nienhagen für die Unterstützung. Wir freuen uns schon sehr darauf, euch bald wieder besuchen zu dürfen.

*Emil Kahl*

(Mehr Informationen zu uns findet man unter [www.pfadfinder.cz-rostock.de](http://www.pfadfinder.cz-rostock.de))



### Ein Urgestein der Kita »Waldgeister« geht in den Ruhestand

Die Erzieherin Frau Gabriele Juppe hatte am Montag, den 27.10.2025 ihren letzten Arbeitstag in der Kita Waldgeister.

Frau Juppe hat vor 45 Jahren im Kinderheim des Ostseebades Nienhagen angefangen als Erzieherin zu arbeiten. Vom Kinderheim wechselte sie in den Kindergarten. Generationen von Nienhägern wurden von Frau Juppe bis zur Schule begleitet. In den letzten Jahren arbeitete sie mit Kindern im Vorschulalter. Ihre umfassende Erfahrung wird uns fehlen.

Viele Kinder aus Nienhagen, die von Frau Juppe betreut wurden, brachten ihre Kinder wieder in unsere Kita. Auch meine Tochter (jetzt 32 Jahre alt) war bei Frau Juppe schon im Kindergarten. Einige ehemalige Kindergartenkinder besuchen

Mit viel Kreativität war sie in unserer Kita der Motor für neue Ideen und bei der Ausgestaltung von Festen und Feiern. Die „Märchentante“ besucht uns hoffentlich weiterhin in der Weihnachtszeit.

An ihrem letzten Arbeitstag in Nienhagen haben einige Überraschungen auf sie gewartet. Ehemalige Kolleginnen, das Team der Kita und alle Kinder begrüßten Sie mit einem Lied. Ein selbstgeschriebenes Gedicht, einige Geschenke und viele Dinge mehr machten den letzten Arbeitstag zu einem Höhepunkt. Bei netten Gesprächen mit den ehemaligen und derzeitigen Kollegen konnten sich alle gemeinsam bei einem kleinen Imbiss austauschen.



Wir werden Frau Juppe bei unserer täglichen Arbeit sehr vermissen. Die Lücke im Team muss jetzt erst wieder geschlossen werden.

Für ihren verdienten Ruhestand wünschen wir ihr alles Gute, viel Freude mit ihren Kindern und Enkelkindern und natürlich Gesundheit. Wir wünschen, dass Sie die Ruhe in der Natur genießen kann und Zeit für Dinge findet, die Sie schon immer mal machen wollte.

*Beate Striggow*

uns des Öfteren in der Kita oder melden sich zum Praktikum in der Kita an.

Das Neptunfest unserer Kita ist schon Tradition geworden. Mit vielen Ideen und Engagement machte Frau Juppe seit 18 Jahren für jedes Vorschulkind daraus unvergessliche Momente.

Mit der Conventer Schule Rethwisch entstand eine enge Zusammenarbeit über viele Jahre.

Ihre Musikalität übertrug Sie auf die Kinder und Erzieher unserer Kita und war in den Rentnerweihnachtsfeiern des Ortes eine Selbstverständlichkeit.







## Bewegen für den guten Zweck



Unter dem Motto "Nienhagen bewegt sich" fanden sich im Juli zum vierten Mal wieder zahlreiche Sportler von klein bis groß zusammen, um sich für einen guten Zweck zu

bewegen. Dabei galt es, verschiedene Streckenlängen durch unser schönes Ostseebad zu absolvieren und somit eine freiwillige Spende für den Kinderhospiz- und Familienbegleitsdienst OSKAR Rostock beizusteuern. Joggen, walken, radeln und spazieren gehen standen zur Auswahl. Wichtig war, dass man Spaß an der Sache hat und etwas Gutes tun möchte. Auch EDEKA STOLL beteiligte sich an der Aktion und sponsorte den Sportlern erfrischende Getränke und leckeres Obst im Ziel. Eine gelungene Aktion, mit einem tollen Ergebnis: Am Ende konnte der NSV04 stellvertretend für alle Beteiligten an OSKAR Rostock 1110,00 Euro überreichen und damit dem ambulanten Hospizdienst etwas unter die Arme greifen. Vielen Dank für eure starke Beteiligung!

## Kindersport trifft Erste Hilfe Kurs



"Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein" In diesem Sinne war es wieder an der Zeit, sich fortzubilden.

Am 12. Oktober nutzten dazu einige Übungsleiter vom Kindersport die Gelegenheit, ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse wieder aufzufrischen und zu verfestigen.

Unter den freundlichen und kompetenten Anleitungen vom DRK Bad Doberan wurden die Übungsleiter durch verschiedene Themenbereiche der Ersten Hilfe mit dem Schwerpunkt Notfälle im Kindersport geführt. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für die super Zusammenarbeit mit dem DRK Bad Doberan und freuen uns auf viele und dennoch unfallfreie Kindersporteinheiten.

Keine Sorge - in Summe sind noch weitere Übungsleiter von uns in Sachen Erste Hilfe auf dem aktuellen Stand und waren daher bei diesem Kurs nicht mit dabei.

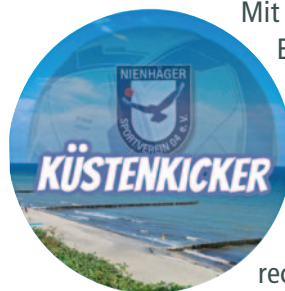
## Kindersport startet nach der Sommerpause wieder durch



Nach der gewohnten sechswöchigen Sommerpause fand ab September wieder der Kindersport des Nienhäger SV04 in der Sporthalle

Rethwisch statt. Vor der Sommerpause bekamen alle Kinder für ihre sportlichen Leistungen noch kleine Ehrungen in Form von Medaillen oder Bälle mit einer Überraschungstüte. Mittlerweile haben insgesamt über 110 Kinder, die aus unserem Ostseebad und den verschiedensten Ortschaften rundum Nienhagen kommen, Spaß an der Bewegung in unserem Sportverein gefunden. Die fünf Kindersportgruppen orientieren sich dabei jeweils an dem Alter und dem Bedarf der Kids und können somit die angemessenen Übungen und Spiele für sie bereitstellen. Natürlich würde das nicht ohne das ehrenamtliche Engagement der aktuell zehn aktiven Übungsleiter in dieser Form umsetzbar sein. Der Vorstand sagt diesbezüglich stolz "Chapeau" und richtet großen Dank an unsere Übungsleiter im Kindersport aus.

## Erweitertes Sportangebot für Kinder



Mit Stolz verkünden wir, dass wir eine Erweiterung in unserem Sportangebot für die Kinder haben: Seit Mitte September sind die "NSV Küstenkicker" im Ostseebad Nienhagen am Start.

Unter den Augen und kindergerechten Anleitungen von Trainer Fiete Schwandt jagen zehn Kinder der Jahrgänge 2020 und 2021 auf dem Bolzplatz hinter der Feuerwehr Ostseebad Nienhagen dem Ball hinterher. Bereits zur Premiere am 23. September hatten die Küstenkicker viel Spaß und feierten tolle Erfolgserlebnisse. Im Vordergrund der Trainings stehen dabei der Spaß am Spiel, die Bewegung an der frischen Luft und das Miteinander im Team. Die kleinen Fußballer lernen in den abwechslungsreichen Trainingseinheiten nicht nur das Fußballspielen, sondern auch wichtige soziale Fähigkeiten wie Fairness, Teamgeist und gegenseitigen Respekt. Da es in unserem Ostseebad leider keine Sporthalle gibt, findet in der Winterzeit das einmal wöchentliche Training ebenfalls, wie auch die anderen fünf Kindersporteinheiten in der Sporthalle Rethwisch statt.

Der Vorstand freut sich sehr über das Mitmachen der kleinen sportlichen Kicker und darüber, dass Fiete Schwandt neben seiner beruflichen Ausbildung zum Notfallsanitäter und seinem Hobby in der Freiwilligen Feuerwehr im OBN, dann noch zusätzlich in seiner Freizeit als passender Trainer für die NSV Küstenkicker gewonnen werden konnte. Ganz herzlichen Dank Fiete!

Wer mehr über uns erfahren möchte, kann uns gerne auf unserer Homepage besuchen: [www.nienhaeger-sv04.de](http://www.nienhaeger-sv04.de) Oder folgt uns gerne auf Instagram: nienhaegersv04 Sportliche Grüße Philipp, Vorstand Abteilung Kindersport



## Neues Zivilschutzfahrzeug für unsere Feuerwehr

Sehr geehrte Nienhägerinnen, sehr geehrte Nienhäger, am 21.08.2025 war es endlich soweit –der neue CBRN-Erkundungswagen (ErkW) wurde an unserem Feuerwehrgerätehaus in Empfang genommen und ersetzt damit den bisherigen CBRN-ErkW, der seit dem Jahre 2002 seinen Dienst in unserer Feuerwehr verrichtet. Die Abholung erfolgte im Zuge eines dreitägigen Einweisungs- und Multiplikatorenlehrgangs an der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung (BABZ) in Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Der CBRN-Erkundungswagen wird zum Spüren, Messen und Melden radiologischer und chemischer Kontaminationen eingesetzt, insbesondere kann er die Konzentration von chemischen und toxischen Industrie- und Kampfstoffen sowie Radioaktivität feststellen. Für den Schutz der speziell ausgebildeten Truppe im CBRN ErkW werden Schutzmasken, Filter, Pressluftatmer und Chemikalienschutzanzüge mitgeführt. Markierungsmaterial zur Kennzeichnung von chemischen, biologischen und radiologischen Kontaminationen ergänzt die Ausstattung zusätzlich.



Insgesamt sollen 518 Fahrzeuge der neuen CBRN ErkW im Wert von 162 Millionen Euro (Einzelpreis ca. 378.000,00 EUR) gemäß des Ausstattungskonzepts des Bundes gleichmäßig an die Bundesländer in Deutschland verteilt werden, wovon die Landkreise in Mecklenburg-Vorpommern jeweils zwei und die kreisfreien Städte jeweils ein Fahrzeug erhalten. Unsere Feuerwehr übernimmt damit zusammen mit der Feuerwehr Kritzkow bei Güstrow eine zusätzliche Aufgabe für den Katastrophen- und Verteidigungsfall.

Das zentrale Ziel ist, an jedem Ort in Deutschland schnell einen CBRN ErkW zu einem möglichen Schadensort alarmieren zu können. Und das hat einen Grund: CBRN steht für chemische, biologische, radiologische und nukleare Gefahren. Kommt es zu einer großflächigen Ausbreitung von CBRN-Stoffen, ist eine schnelle und effektive Lageerkundung notwendig. Erst dann können die notwendigen Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung eingeleitet werden.

Die neue Generation der vier-Einsatzkräfte-starken Fahrzeuge bietet präzise Messinstrumente, die während der Fahrt Messungen durchführen können. Somit ist eine schnellere und effizientere Erkundung großer Gebiete gewährleistet. Verbesserte Kommunikationstechnologien und eine digitale Vernetzung ergänzen die Ausstattung der neuen CBRN ErkW zusätzlich. Mit dem Erhalt dieses Fahrzeuges leistet unsere Feuerwehr einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit der Gemeinden im Landkreis Rostock.

### Wettkampferfolge auf Kreis-, Landes- und Bundesebene

Auch im Feuerwehrsport der Kinder-, Jugend, Frauen- und Männermannschaften gibt es erfreuliche Neuigkeiten hinsichtlich der Wettkampferfolge dieses Jahres. Eine Auswahl unserer Jugendmannschaften und drei Kindermannschaften konnten bei den gemeinsamen Kreiswettbewerben im Kinderlöschangriff der Kindergruppen und im internationalen Bewerb der Jugendfeuerwehren "offenes Gewässer" am 21.06.2025 im





benachbarten Bad Doberan jeweils die ersten, fünften und siebten Plätze von insgesamt vierzehn Mannschaften (Kinder) und damit den Titel der „Kreisbesten“ sowie den dritten Platz von insgesamt dreizehn Platzierungen (Jugend) für sich entscheiden. Damit qualifizierten unsere Jugendlichen sich für den diesjährigen Landeswettbewerb am 19.07.2025 in der Stadt Tessin, wo diese von insgesamt 31 Mannschaften den dritten Platz für sich entscheiden konnten.

Weitere Erfolge für unsere Jugend-, Frauen – und Männermannschaften gab es im diesjährigen Kreisausscheid des Kreisfeuerwehrverbandes des Landkreises Rostock in der Disziplin „Löschangriff nass“ am 24.05.2025 in Zernin bei Bützow. Auch hier konnten unsere Mannschaften in den verschiedenen Wertungsgruppen der Jugendlichen, Frauen und Männer die ersten Plätze für sich entscheiden und die Auszeichnungen für den ersten Plätze nebst den Titeln des Kreismeisters in allen Wertungsgruppen in Empfang nehmen.



Hinzu traten Erfolge auf der nationalen Ebene schlossen sich für unsere fleißigen Wettkämpfer unserer Feuerwehr zum Ende des Sommers. Vom 30.07.2025 bis zum 03.08.2025 fanden in Torgau im Bundesland Sachsen die deutschen Meisterschaften im Feuerwehrsport statt. Dabei suchten weibliche und männliche Feuerwehrleute aus Deutschland, Tschechien und Österreich seit Donnerstag im nordsächsischen Torgau ihre Meister im Feuerwehrsport. Mehr als 600 Sportlerinnen und Sportler traten bis Sonnabend in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an. Bei den Disziplinen handelt es sich dabei um den 100m-Hindernislauf, die Gruppenstaffette der Frauen, der 4 x 100m Feuerwehrhindernisstaffel, dem Hakenleitersteigen sowie dem

Löschangriff nass. Die deutschen Teams, die in Torgau antraten, kamen aus den sechs ostdeutschen Bundesländern inklusive Berlin. Ein ganzes Wettkampfsjahr bereiteten sich die einzelnen Starter der Männer und unsere Frauenmannschaft intensiv auf dieses verlängerte Wochenende vor. Alle Kameradinnen und Kameraden trainierten mehrmals wöchentlich die verschiedenen Disziplinen, um bestmöglich auf die Wettkampftage vorbereitet zu sein.

Die größten Erfolge erlangte unser Kamerad Konrad Hoppe, der in der Wertung des 100 m – Hindernislaufs sowie im Hakenleitersteigen der Männer unter 20 Jahren jeweils die beiden zweiten Plätze und damit die Titel des deutschen Vizemeisters in diesen Wertungen für sich erringen konnte. Auch andere Wettkämpferinnen und Wettkämpfer unserer Feuerwehr konnten hierbei persönliche Erfolge erreichen, welche aus Platzgründen leider nicht hier aufgeführt werden können. Unsere eigens angetretene Frauenmannschaft aus unserer Gemeinde konnte nach zwei durchgeführten Läufen mit einer Zeit von 31,79 Sekunden im ersten Lauf den 13. Platz erringen. Dennoch beglückwünschen wir alle Teilnehmenden aus Mecklenburg-Vorpommern herzlichst an dieser Stelle, denn alleine die Qualifizierung für so einen Wettkampf ist ein großer Erfolg.

Die Frauen aus dem Team Brandenburg wurden in der Gesamtwertung mit 5 Punkten deutscher Meister, gefolgt von den Frauen aus M-V und der Lausitz mit jeweils 13 Punkten. In der Gesamtwertung der Männer gewannen die Männer aus Märkisch-Oderland, gefolgt von den Männern aus der Lausitz und M-V mit jeweils 9 Punkten und 10 Punkten. Diese Mannschaften, denen auch Wettkämpfer aus unserer Feuerwehr angehören, werden zu den „Internationalen Feuerwehrsportwettkämpfen des CTIF“ im Sommer 2026 entsandt: Ein großer Dank gilt allen Kameradinnen, Kameraden und Personen, die sich in unserer Feuerwehr sowohl im aktiven Dienst, der Kinder- und Jugendarbeit oder im Wettkampfsport engagieren oder diese auf anderem Wege unterstützen. Weitere Informationen und Aktuelles rund um unsere Feuerwehr sind auf unserer stetig aktualisierten Internetseite unter <https://www.ffwostseebadnienhagen.de/> zu finden.

*Kamerad Erik Meyer*





## Kinderfeuerwehr bei Hansa

Nach einer erfolgreichen Wettkampfsaison, in der die Kinderfeuerwehr Kreismeister und Amtsmeister geworden ist, sowie bei allen teilgenommenen Wettkämpfen den ersten Platz und weitere tolle Platzierungen geholt haben, durfte die Kinderfeuerwehr unseres schönen Ostseebades einen besonderen Tag zum Saisonabschluss erleben. Am Samstag, den 18.10, trafen sich vierzehn Kinder, sieben Eltern sowie die beiden Betreuer Stefanie Boldt und Daniel Oesterwind um 12 Uhr an der Feuerwehr um zum Spiel Hansa Rostock gegen Wehen Wiesbaden zu fahren. Das Besondere, die Kinder durften als Einlaufkinder die Spieler beim Betreten des Platzes begleiten. Entsprechend aufgeregt waren die Kinder bereits auf dem Weg zum Stadion. Parken durften wir bei der Bundespolizei, von wo wir aus zur alten Geschäftsstelle von Hansa Rostock gelaufen sind. Dort wurden wir mit Karten versorgt und uns mitgeteilt, dass wir an der Hand der Hansa-Spieler auflaufen werden. Die Freude war nicht nur bei den Kindern groß. Nachdem die Eltern auf die Tribüne verbannt wurden, ging es mit den beiden Betreuern und den Kindern in den Innenraum des Stadions. Schon jetzt war die



Spannung und Freude bei den Kindern zu spüren. Weiter ging es durch den Spielertunnel in die Katakomben wo die Kinder ihre T-Shirts zum Einlaufen bekommen haben. Nach einer kurzen Einführung ging es



es durch den Spielertunnel erneut in den Innenraum um Gruppenfotos zu machen und den Fußballern beim Aufwärmen zuzusehen. Kurz vor Anpfiff ging es erneut in die Umkleide und in den Tunnel um auf die Spieler zu warten. Mit teilweise kurzem Small-talk mit den Spielern und begleitet mit der Hansa-Hymne liefen unsere Kinder sichtlich stolz und nervös auf den Platz. Die 23.000 Zuschauer, die für

eine tolle Atmosphäre sorgten, trieben den Kindern ein breites Lächeln ins Gesicht. Zum Anpfiff wurden wir in unseren Block begleitet, von wo wir mit Spannung den 3:0 Sieg über Wiesbaden verfolgten. Entsprechend wurde die Rückfahrt mit guter Laune angetreten und die Kinder feierten ihr tolles Erlebnis im Auto. Unser Dank geht an die tolle Betreuung von Hansa Rostock, der Bundespolizei für die Bereitstellung der Parkplätze, den Eltern die gefahren sind und vor allem Ostseewelle HIT-RADIO, die uns eingeladen haben, diesen wundervollen Tag zu genießen.





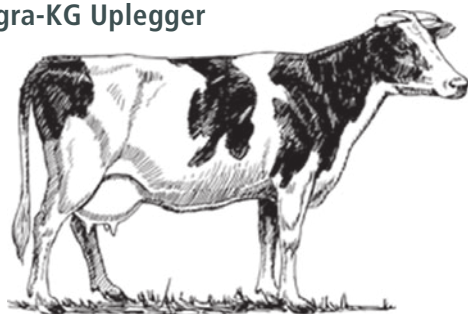


Einsamkeit wirkt sich negativ auf die psychische Gesundheit aus, das ist wissenschaftlich erforscht. Die Interessengemeinschaft „Jung bleiben im Ostseebad Nienhagen“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, dieser Entwicklung entgegen zu wirken, insbesondere für unsere älteren Mitbürger.



Dazu haben wir auch 2025 wieder vielfältige Angebote unterbreitet und organisiert:

- |         |   |
|---------|---|
| Januar  | <b>Spielenachmittag</b>   |
| Februar | <b>Informationen vom Pflegestützpunkt des Landkreises Rostock</b><br>Das war eine sehr interessante Gesprächsrunde, die gut besucht war. Es gab viele Hinweise wo und wie man Hilfe im Pflegefall beantragen und erhalten kann. |
| März    | <b>Kurzgeschichten der Lesefreunde</b><br>bei Kaffee und Kuchen   |
| April   | <b>Besuch der Kleinen Komödie</b><br>„Die wilden Zwanziger“   |
| Mai     | <b>Kinonachmittag in</b><br>Zusammenarbeit mit dem Kulturverein:<br>„Die Heiden von Kummerow“   |
| Juni    | <b>Tagesfahrt nach Prerow mit Boddenfahrt</b><br>Bei herrlichem Wetter konnte die neue Seebücke besichtigt werden.  |
| Juli    | <b>Besichtigung des neuen Melkhauses der Agra-KG Uplegger</b>   |



Sehr interessante Informationen wie unsere Milch produziert wird. Gleichzeitig konnten von uns kleine Köstlichkeiten aus dem neuen Hofladen probiert werden.

## September **Vortrag: Zuhause in unserem Ostseebad Nienhagen**

Das war ein unterhaltsamer Nachmittag mit Volker Werner.

Die Anwesenden haben viel Interessantes und für Viele auch Neues aus unserem Ort erfahren.



- |          |  |
|----------|--|
| Oktober  | <b>„Klimawandel an der Ostsee“</b> Herausforderungen, Folgen und Zukunftsperspektiven<br>Referent: Dr. Daniel Oesterwind vom Thünen-Institut für Ostseefischerei |
| November | Weihnachtssingen mit Frau Stern und Kurzgeschichten unserer Lesefreunde<br>Wir lassen das Jahr gemütlich ausklingen  |

Zusätzlich zu den regelmäßigen Treffen der Gruppe Lesefreunde bietet das „OFFENE BÜCHERREGAL“ seit Januar 2019 Lesen und Kommunikation für alle Altersgruppen an.

Der Informationsbedarf zu modernen Kommunikationsmitteln ist geringer geworden, deshalb findet der Laptoptreff nur noch bei Bedarf statt.

Kontakt: Erika Höfer, Tel. 038203 84163.

Auch für 2026 haben wir wieder einiges in Vorbereitung. Über Anregungen und Vorschläge von den Lesern dieser Zeitung würden wir uns sehr freuen.

**Sie sind von unserem Leitungsteam „JUNG BLEIBEN IM OSTSEEBAD NIENHAGEN“ herzlich zu allen Veranstaltungen eingeladen.**



## 5. Apfelfest am 15. September 2025

Passend zum Herbst haben wir, der Verein für Natur- und Umweltschutz Ostseebad Nienhagen (NUN) e.V. zum Apfelfest eingeladen. Damit hat das Fest sozusagen 5. GEBURTSTAG gefeiert. Das Fest war wieder Besuchermagnet. Jedes Jahr auf's neue sind wir freudig überrascht über den Andrang, die tolle Stimmung und die vielen lieben positiven Worte über das Fest. Wir konnten Äpfel in in Wilsen b. Rostock pflücken, die erntereifen Äpfel von unserer Streuobstwiese anbieten, erhielten von einer Elmenhorster Familie Äpfel und Birnen aus Carlow b. Lübeck und orderten Äpfel von der Sonnländer Bio-Obstplantage Sievershagen. In Summe wurden 200 kg BIO-Äpfel verkauft.



Viel Anklang fand wieder bei den Kindern das Bauen von Vogelhäuschen und Nistkästen, die gesunde Apfelmuszubereitung mit der „flotten Lotte“, Bemalen der Futterhäuschen, das Pusten von Riesen-seifenblasen, Torwandschießen mit dem NSV 04 und erstmalig eine „Kinderquiz-Maschine“.



Ein Highlight des Festes ist immer wieder die Obstsortenausstellung einschließlich Apfelbestimmung durch die erfahrenen Pomologen, Dr. Friedrich Höhne mit seinem Kollegen Herrn Krüger.

Kulinarisch gab es neben dem „Apfel“ viel zu genießen, darunter die NUN-Suppe (Gemüse-Suppe mit Bockwurst), Elsässer Flammkuchen mit Cidre, Bratwurst sowie Eis mit frischem Apfelmus. Wer es gemütlich mochte, genoss das vielfältige Angebot der Elsässer Weine und Liköre aus der Region. Endlich Kuchen ! So hörte man ! Große Vielfalt, insgesamt 28 verschiedene Kuchen von „Nienhäger Backfeen“ zierten einen appetitlichen Kuchenbasar. Dafür danken allen sehr herzlich. Der NUN-Info-Stand untermalte das Fest mit Produkten aus Nienhäger Kreativstuben und sorgte für viele Anregungen.

Das Fest ist ideal für Familien und bot sowohl für Erwachsene als auch für Kinder eine abwechslungsreiche Mischung aus Wissenswerten, Kulinarik, Spaß und handwerkliche Einblicke. Für Überraschung und HALLO sorgte bei den ca. 1100 Besuchern die Begrüßung des jeweiligen 100. Besuchers mit einer Nienhagen-Tasse, die von STRAND & HAFFER gesponsert wurde.







Wir danken allen Akteuren, die das 5. Apfelfest mit sehr großer Ideenvielfalt und Leidenschaft mitgestaltet haben, der PENSION RICHTER, EDEKA Stoll, STRANDRESTAURANT, Kaufladen STRAND & HAFFER Nienhagen, der Firma Baupunkt Flügel Mietservice Bad Doberan, der Familie Tietsche aus Oranienburg für finanzielle und Sachspenden, Dienstleistungen, den Apfelspendern, sowie dem DJ Jonas, der für tolle Stimmung sorgte. Die Apfelkette der „KITA-Waldgeister“ einschließlich Prämierung der 3 SCHÖNSTEN ÄPFEL gab dem Fest einen besonderen Charme.



Es würde uns sehr freuen, einige Festbesucher auf unseren Verein neugierig gemacht zu haben. Wir sind eine lebendige Gemeinschaft und pflegen ein aktives Vereinsleben. Schauen Sie doch mal bei uns ein ! Sie erreichen uns über [www.nun-ostseebad-nienhagen.de](http://www.nun-ostseebad-nienhagen.de) oder [info@nun-ostseebad-nienhagen.de](mailto:info@nun-ostseebad-nienhagen.de), sowie monatlich jeden 3. Donnerstag, ab 18.30 Uhr im FZZ, als auch telefonisch unter 017230327684. Wir möchten unsere Projekte, wie z.B. Pflege der Streuobstwiese einschließlich Obstlehrpfad, Insektenhotel, Vogelschutzhecke, Blühwiese sowie das KITA-Beet mit interessierten Mitstreitern weiter fortsetzen.

### Herbstarbeitseinsatz Oktober 2025

Zu unserem 2. Arbeitseinsatz in diesem Jahr haben wir wieder ordentlich was geschafft – an dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an alle, die mit angepackt haben!



### Was haben wir geschafft ?

- alle 54 Baumscheiben vom hohen Gras befreit,
- Überarbeitung der Einschübe des Insektenhotels, Pflege des Sandariums
- Aufarbeitung der 3 Bänke, die sich als sehr aufwendig erwies
- mehrfaches Streichen der 3 Informationstafeln auf dem Obstlehrpfad

Ohne die tatkräftige Hilfe unserer Unterstützer wäre das nicht möglich gewesen. Es ist immer wieder klasse zu sehen, wie wir als Verein zusammenhalten und gemeinsam anpacken. Der Einsatz war ein voller Erfolg !

Nach getaner Arbeit gab's natürlich auch eine kleine Stärkung.

*Fotos der Beiträge: Martin Staemmler  
Autor des Beiträge: Martina Schröter*



## 5..6..7..8...und los!

Seit 13 Jahren heißt es am ersten Augustwochenende im Ostseebad Nienhagen 5..6..7..8..., so zählen wir jeden Tanz an. Dann beherrschen Cowboystiefel die Tanzfläche auf der Festwiese und es ist Linedance-Zeit.



Die Nienhäger Cliffdancer haben wieder zum Countryfest eingeladen und einige hundert Tänzer aus Mecklenburg-Vorpommern und anderen Bundesländern sind unserer Einladung gefolgt. Wenn das Duo „Blu Bajou“ aufspielt und DJ Axel in den Pausen seine Platten auflegt, dann bleibt keine Stiefelsohle kalt, dann wird gestampft, „geschaffelt“ und manchmal auch mitgesungen. Das Festzelt der Gemeinde Nienhagen mit dem nagelneuen Tanzboden wurde gebührend eingeweiht und wenn der Platz für die vielen Stiefel nicht reichte, dann wurde auf der angrenzenden Betonfläche eine weitere Formation mit lachenden, zählenden und glücklichen Tänzern eröffnet. Nebenbei gab es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und die Pension Richter rund um Synke Gruss sorgte für deftige Stärkung und Getränke.



Linedance, eine Freizeitbeschäftigung mit „Suchtpotenzial“, die nicht nur den Körper bewegt und trainiert, sondern auch ein wunderbares Gefühl von freundschaftlicher Gemeinschaft fördert und besonders auch den Geist fit hält. Schließlich muss man sich für jeden Tanz Schrittfolgen merken, die aus 32, 64 oder mehr Takte bestehen, neue Tänze lernen und alte Tänze wieder auffrischen. In den 17 Jahren unseres Bestehens sind es mittlerweile 129 Tänze, die wir mehr oder weniger oft tanzen.

Wir, die Nienhäger Cliffdancer sind da mit wachsender Begeisterung dabei. Wir trainieren wöchentlich, feiern Geburtstage, machen Ausflüge und uns kann man bei einigen Gelegenheiten in der Umgebung tanzen sehen. Gemeinsam mit anderen Gruppen treten wir beim Warnemünder Ümgang und im Kurgarten auf, wir tanzen beim Kulturfest der Warnemünder Partnergemeinde Marielyst in Dänemark, bereichern Seniorenveranstaltungen mit unserem Tanz und wir haben in diesem Jahr mit jungen Menschen von der Rostocker Lebenshilfe Tänze einstudiert und im Rahmen ihres Sommerfestes und beim 25-jährigen Bestehen der Rostocker Lebenshilfe im Zirkus Fatasia aufgeführt.

Jetzt heißt es wieder wöchentlich: 5..6..7..8... bis zum nächsten Countryfest im Ostseebad Nienhagen am ersten Augustwochenende 2026. *Die Nienhäger Cliffdancer*







## Interview des FVV mit Andreas Pasternack

- Herr Pasternack, seit über 10 Jahren sind Sie an einem Abend im August Gast des Fremdenverkehrsvereins im Ostseebad Nienhagen und geben gemeinsam mit zwei Kollegen ein Konzert auf unserer Freilichtbühne.

Welche Erinnerungen und Gedanken verbinden Sie mit ihren Auftritten hier?

*Eine schöne abendliche Atmosphäre, meist bei untergehender Sonne, und ein tolles, begeisterungsfähiges Publikum.*

- Sie nutzen ihre Auftritte hier auch gerne zu einem Spaziergang an die Steilküste. Was finden Sie hier in unserem Ostseebad besonders?

*Die Ursprünglichkeit, Natürlichkeit, Einfachheit – das sollten sie alles unbedingt bewahren!*

- Wie schätzen sie die Organisation und Betreuung durch den Fremdenverkehrsverein ein? Fühlen Sie sich hier wohl?

*Sehr, jedes Mal werden wir liebevoll betreut, von der Technik, der Anmoderation bis hin zur Verpflegung mit Getränken und der berühmten Bockwurst.*

*Ich möchte ausdrücklich den ehrenamtlichen Helfern des Fremdenverkehrsvereins ganz herzlich danken!*

- Mittlerweile haben Sie hier neben vielen Urlaubern z. T. ein Stammpublikum von Einheimischen bzw. Besuchern aus den

umliegenden Orten. Wie empfinden Sie und ihre Kollegen die Resonanz auf ihre Auftritte?

*Sehr angenehm für uns, hier aufzutreten. Es ist, als käme man nach Hause. Diese Gastfreundschaft mögen wir natürlich und sie beflügelt uns auch musikalisch. Kürzlich, nach dem Konzert, sprach mich eine junge Mutti mit einem kleinen Kind an und sagte, dass ihre Tochter schon in ihrem Bauch mit unserer Musik herangewachsen sei.*

- Im Vergleich zu den Vorjahren haben Sie einen anderen „dritten Mann“ auf der Bühne. Warum?

*Unser neuer ukrainischer Kollege bringt eine große Vielfalt mit, spielt Klavier und verschiedene Blasinstrumente. Eine echte Bereicherung für uns.*

- Eine Einladung für das nächste Jahr hat unser Verein schon ausgesprochen. Bleiben Sie auch weiterhin unser Stammgast?

*Selbstverständlich gerne! Es ist einfach eine große Freude und Ehre für uns, bei Ihnen aufzutreten.*

*Also bis bald und gerne zwischendurch in anderen Orten oder im Radio!*

Vielen Dank für das Interview, Herr Pasternack, und weiterhin viel Erfolg!

## Der Fremdenverkehrsverein - aktiv für unser Ostseebad

Auch in diesem Jahr haben wir das kulturelle Angebot für Urlauber und Einheimische belebt: Ein voller Erfolg waren die Veranstaltungen Sommerjazz mit dem Pasternack-Trio Ende August sowie die musikalische Reise in Oldies und Evergreens mit Carl Z. Beide verstanden es hervorragend das Publikum mitzunehmen und zu begeistern.

Diese beiden musikalischen Höhepunkte wollen wir auch im nächsten Jahr unseren Gästen und Einheimischen präsentieren. Aufgrund vieler Nachfragen und Wünsche wollen wir 2026 wieder eine Genusswanderung organisieren. Wir hoffen, dass es wieder ein großer Erfolg wird wie im vorigen Jahr.

Wir freuen uns, dass wir den Inhaber des EDEKA-Marktes, Tobias Stoll, als Mitglied in unserem Verein gewinnen konnten. Seit Jahren unterstützt er auf verschiedene Weise Vereine. Neu ist, dass der Fremdenverkehrsverein bei der Leergutannahme die EDEKA-Kunden mit einem Aushang um die Spende ihres Flaschenbons für die Unterstützung seiner Arbeit bittet.

Zu den Aufgaben des Fremdenverkehrsvereins gehört es aber auch Probleme anzusprechen, die unseren Charakter als Ostseebad beeinträchtigen, z.B.: • Unmut erregte die plötzliche Sperrung der Strandabgänge Schulstraße und Technopark in der Hauptsaison; • das aus unserer Sicht unattraktive Erschei-

nungsbild der Strandversorgung (geringe Öffnungszeiten, Fenster mit diversen Zettelchen u.a.m.); • der Zustand einiger Bänke im Gespensterwald unmittelbar an der Steilküste sowie z. T. der Bänke auf der Festwiese. Hierzu wurden bereits Gespräche mit der Gemeinde, dem Forstamt und dem Tourismusausschuss geführt um Abhilfe zu schaffen. Auch die Aufwertung und Neugestaltung unserer Strandpromenade liegt uns am Herzen. Im April dieses Jahres hatten wir in einer Gesprächsrunde mit Bürgern viele gute Ideen und Vorschläge Iftusammengetragen und mit Hilfe des Vorsitzenden des Bauausschusses gebündelt. Da die einbezogene Hochschule Wismar nun Konzeptentwürfe geliefert hat, möchten wir, dass es das weiter vorangeht. Alle Bürger sollten recht bald Gelegenheit bekommen, die Entwürfe kennenzulernen und ihre Meinung zu äußern, beispielsweise auf einer Bürgerversammlung.

Im 1. Quartal 2026 wollen wir wieder einen Stammtisch der im Tourismus tätigen Gewerbetreibenden organisieren. Dabei geht es uns um Ideen und Initiativen zur Weiterentwicklung unseres Ortes und die Beseitigung von Hemmnissen.

Wir wünschen allen Gewerbetreibenden sowie allen Bürgerinnen und Bürgern einen erfolgreichen Jahresausklang und einen guten Start in das kommende Jahr.

Der Vorstand



## Nienhäger Geschichte(n) Nr. 8

### 56 Jahre Volks- und Gespensterwaldfest – eine kleine Reminiszenz

Ostseebad Nienhagen, 1970:

Die Gemeindevertreter mit dem damaligen Bürgermeister Herbert Harnack beschließen, ein Volksfest durchzuführen. Am Sonnabend, dem 15. August 1970 fiel im Ostseebad der Startschuss zu einer inzwischen 56 Jahre währenden ununterbrochenen Tradition, immer am 3. Augustwochenende. Über zwei volle Tage sollte den Bürgern der Gemeinde, den Gästen aus den Nachbargemeinden und den Urlaubern ein Fest mit kulturellen Höhepunkten, Essen und Trinken nach Herzenslust, Einkaufsmöglichkeiten, Sport und Spiel, Kinderkarussell, Riesenrad, Schieß- und Losbuden und Tanz und Schwof am Abend geboten werden.

Vieles, was über den **WtB**-Rahmen (**W**aren des **t**äglichen **B**edarfs) hinausging, war seinerzeit knapp. Umso größer war die Freude, wenn mit Unterstützung der KONSUM-Verkaufsstelle zum Sommerfest z.B. ein ganzer LKW- Hänger mit Melonen auf der Festwiese ankam – diese fanden natürlich reißenden Absatz. So berichtet Edeltraud Tessin noch heute mit einem Lächeln.

Über den damaligen Gemeindeverband kam unser Ostseebad an eine mobile Bühne, es wurden Zelte, Tische, Stühle und Bänke herbeigeschafft.

Im Laufe der Jahre gastierten eine Reihe bekannter DDR-Künstler, wie Dagmar Frederic, Peter Wieland, Herbert Köfer oder Frank Schöbel beim Volksfest in Nienhagen.

Ein weiterer Höhepunkt war die von der Gemeinde veranstaltete Tombola. Jede Eintrittskarte war nummeriert. Wer an der Auslosung teilnahm, konnte mit ein bisschen Glück einen schönen Preis nach Hause tragen, z.B. ein Fahrrad, ein elektrisches Haushaltsgerät oder Kinderbekleidung.

Wer eigentlich auf die Idee mit der „Gulaschkanone“ kam, ist heute kaum noch zu ermitteln. Aber die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr mit ihrem damaligen Wehrführer Dietrich Gummelt haben bestimmt einen großen Anteil daran.

Von der Freiwilligen Feuerwehr wurde eine Feldküche bereitgestellt. Diese kam aus dem VEB Spezialanhängerbau Bornsen, hatte die amtliche Bezeichnung FKÜ 180/62 und wurde von manchen auch liebevoll „Eisenschwein“ genannt. Sie war eine ziemlich komplexe Kochmaschine, ausgestattet mit mehreren Kesseln zwischen 35-180 Litern und beheizt mit Holz und Kohle, später mit Öl oder Gas. Ihre Bedienung erforderte Kenntnisse und Erfahrungen.

Gerhard Rohleder und sein Schwager Gerhard Schönfeld bildeten von 1970 bis 1988 das erste Chefkoch-Gespann. Die heutigen Interview-Partner Hartmut Meyer und Gerhard Schönfeld versichern, dass damals wie heute nach dem gleichen Rezept gekocht wird. Wichtigster Bestandteil ist ein per-

fekter Kassler-Bauch vom Schwein. Dazu kommt frisches Gemüse, wie Erbsen, Möhren, Zwiebeln und diverse Gewürze – natürlich noch Kartoffeln und Wasser für die Brühe. Einen ganzen Sonnabend, von 6 Uhr morgens bis zum Nachmittag, nahm das Anbraten, Dünsten, Kochen und Köcheln in Anspruch. Hilfreiche Unterstützung beim Schneiden, Schälen und Schnippeln fanden beide bei ihren Ehefrauen und anderen Verwandten und Freunden.

Die Zubereitung des Erbseneintopfes erfolgte zunächst auf dem Gelände des ehemaligen Waldschlösschens, ab 1986 auf dem Grundstück der Familie Schönfeld. Gerhard Rohleder schied 1988 aus dem Duo aus, ihm folgte Guntram Wolf. Danach kam Olaf Krempien an Bord und wurde zweiter Chefkoch bis Mitte der 90er Jahre.



Gerhard Schönfeld (li) und Guntram Wolf (Mitte) (1)



Gerhard Schönfeld und Guntram Wolf vor der Abfahrt (1)



Olaf Krempien (li) und Gerhard Schönfeld (1)





Zurück zum Volksfest: Jeweils um 12 Uhr des darauffolgenden Sonntags wurde die Feldküche mit dem fertigen Erbseneintopf an ein Fahrzeug der FFW gehängt und zur Festwiese gezogen.

Dort hatte sich schon eine größere Menschenmenge erwartungsfroh eingefunden und häufig wurde live Blasmusik gespielt. Die ca. 250 Eintopfportionen waren spätestens nach 2 Stunden ausverkauft. Wer zu spät kam, hatte das Nachsehen.



Schlangestehen. Ob es für alle reicht? (2)

Hartmut Meyer löste Olaf Krempin Mitte der 90er Jahre ab. Rund 28 weitere Jahre hatten Gerhard und Hartmut gemeinsam die Kochmützen auf. Im Jahre 2023 beendete Gerhard Schönfeld sein 53 Jahre währendes Ehrenamt. Für diese außergewöhnliche Leistung gebührt ihm ein Riesendank. Auch Hartmut Meyer kann inzwischen auf über 30 Jahre Einsatz für den besten Erbseneintopf in Nienhagen zurückblicken. Seit 2023 wird dieser am 3. Sonntagnachmittag im August auf dem Meyer-Hof zubereitet. Seitdem an Hartmuts Seite und auf dem Weg zum 2. Chefkoch: Max Papenhagen. Zitat Hartmut Meyer: „Es macht immer wieder Spaß, wenn die Leute zufrieden sind.“



Gerhard Schönfeld (li) und Hartmut Meyer 2025 (3)

Leider können die vielen anderen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer hier nicht ausreichend gewürdigt werden. Stellvertretend für viele seien die hier Abgebildeten genannt:



Maik Papenhagen, Eckard Obermüller (Rethwisch), Henry Uplegger (von rechts) (2)

In den 56 Jahren hat es einige bedeutsame Veränderungen gegeben:

Seit 1991 findet zusätzlich am 3. Juli-Wochenende ein FFW-Fest statt. Auch dafür wird die Feldküche, inzwischen gibt es sogar eine zweite, angeheizt.

1999 beschloss die Gemeindevertretung, zum Jahrtausendwechsel den Traditionsnamen „Volksfest“ durch „Gespens-terwaldfest“ zu ersetzen. Inzwischen hat auch dieses mehr als ein Vierteljahrhundert Bestand. Aber eines ist immer geblieben:

### **56 Jahre Erbseneintopf aus der Feldküche – und er schmeckt immer wieder...**

*Harald Liepert für die Ortschronisten*

Danksagung:

Wir bedanken uns insbesondere bei Herrn Gerhard Schönfeld und Herrn Hartmut Meyer für die freundliche Unterstützung bei dieser Recherche. Ein Dankeschön an Erika und Günther Höfer, sowie an Edeltraud Tessin. Und allen Fotografen, die unten aufgeführt sind, gilt ebenfalls unser herzlicher Dank.

Bilder: (1) Gerhard Schönfeld/Hartmut Meyer / (2) Wulfhardt Specht / (3) Harald Liepert

### **Liebe Nienhägerinnen und Nienhäger,**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,  
falls auch Sie eine interessante Geschichte aus Ihrer Familie erzählen möchten, haben die Ortschronisten immer ein offenes Ohr für Sie.

Bitte senden Sie Ihre eMail an:

[ortschronisten@ostseebad-nienhagen.de](mailto:ortschronisten@ostseebad-nienhagen.de)





Liebe Leserinnen und Leser der Nienhäger-Zeitung, unser kleiner Kulturverein steuert in Richtung 15-jähriges Bestehen des Vereins. Am 01.04.2026 ist es soweit. In den Gedanken ist man oft bei den Gründerjahren. Bei großen Erfolgen, aber auch bitteren Niederlagen, gemessen an der Resonanz, an der Teilnahme der Menschen.

Alles begann mit den Auftritten von Gabriele Schwabe, Peter Bause, Andreas Pasternack / Ansehl und dem grandiosen ersten Neujahrskonzert im Ostseebad Nienhagen. Daraus entstand die Idee einen Kulturverein zu gründen. Einige Male geriet der Verein in schwierige Fahrwasser. Das hat Narben hinterlassen, und die Segel mussten anders gesetzt werden.

Die Umsetzung von Ideen, eigenen Ideen, aber auch der Mitglieder des Vereins und die Freude der Menschen an unseren Programmen und Projekten, waren und ist Motivation für unsere ehrenamtliche Arbeit.

Wir waren nicht nur der verlängerte Arm von Konzertagenturen. Einige Projekte die wir initiiert haben, haben immer noch Bestand. Ganz besonders hat Vivian Kersten sich für die Arbeit mit Kindern verdient gemacht. Eine Exkursion mit Kindern zur Sternwarte nach Rostock, Bastelnachmittage mit Kindern und gemeinsames sammeln von Plastikmüll am Strand mit einem anschließenden Spaß der Kinder beim Puppentheater zusehen, sind nur einige Beispiele -Vivian herzlichen Dank.

Projekte mit der Schule Rethwisch, den Werkstätten für Behinderte in Kröpelin und den DRK-Werkstätten in Rostock, waren beispielhaft. Gemeinsame Vorhaben wurden umgesetzt.



In den DRK -Werkstätten Rostock wird eine Keramikplakette angefertigt, zur Erinnerung und als Dank für die gute Zusammenarbeit.

Ich möchte einige herausragende Veranstaltungen zusammenfassen. Für alle Freunde der Literatur haben die Schriftsteller Dr. Melzer, Dr. Fritz Otto Schmidt, Peter Wawerzinek (2x) und als Autorin Ditte Clemens und aus unserem Ostseebad als Autor Dietrich Gummelt, für interessante Lesungen gesorgt. Die Lesung mit Frank Goyke (Mörder im Gespensterwald) viel buchstäblich ins Wasser.

Kabarettprogramme gehören zu unseren Standardprogrammen. Die Leipziger „Pfeffermühle“ Michael Rusch-

ke (Der Bierprüfer) KaHROtte unter der Regie von Dr. Dalk und andere sorgten für anspruchsvolle Unterhaltung. Filmreihen zu berühmten Malern oder zu dem Schauspieler Jack Nicholson. Die Aufführung des Dok-Films Lievalleen von Peter Wawerzinek. Die Aufführung „Der Feuerzangenbowle“ auf alten Filmvorführgeräten. Open Air Filmveranstaltungen während der Corona Pandemie auf der Festwiese / Freilichtbühne von Nienhagen. Das war erstmals, mit einer herausragenden Eröffnungsveranstaltung, ein Highlight in unserem Ostseebad.

Der Kulturtag wurde vor dem Gespensterwaldfest organisiert. Kinder und Seniorenprogramme, aber auch Show und tolle Musikprogramme wurden von der Aktion Mensch, der Ehrenamtsstiftung MV und unserer Gemeinde unterstützt. Ausstellungen im FZZ waren eine Bereicherung des Kulturtages und des Gespensterwaldfestes. Bilder von Otto Tarnogrocki mit einem kleinen Vortrag, Autogrammsammlungen des Kulturwissenschaft-



# ■ Der Kulturverein informiert ...

## ■ Christine Donath: Gespensterwald



lers Gunnar Grätz., Gemälde von Irina Tonn aus der Ukraine und vieles mehr wurden als kulturelles Angebot für das größte Fest der Nienhäger vorbereitet. Thomas Putensen, Jimmy Gee, die Swinging Seagulls, Bad Penny, das Trio Martinez, Jacqueline Boulanger und viele andere herausragende Musiker waren Bestandteil des Kulturtages. Das ließe sich beliebig fortführen. Der Kulturverein Ostseebad Nienhagen hat in seinem Statut humanistische Ziele verankert. Dem wurde Rechnung getragen und ein Friedensfest im Jahr 2016 organisiert. Frieden ist heute



als Thema aktueller denn je. Damals gehörten Kinderspiele, eine Diskussionsrunde mit Professor Methling, Filmvorführungen und Bühnenprogramme zum Friedensfest dazu.

Der damalige Bürgermeister Herr Kahl war selbst anwesend und hat uns unterstützt. Tauben flogen gen Himmel. Picassos Symbol für Frieden und Verständigung. Sein Leitspruch war Zitat „Ein Mensch kann sterben aber sein Kampf für Frieden bleibt bestehen.“

Es werden noch viele Tauben aufsteigen müssen und Udo Lindenberg wird singen wozu sind denn Kriege da. Stattdessen wird Schillers Ode an die Freude und Beethovens 9. Sinfonie immer aktueller.

Liebe Leserinnen und Leser,  
zum Jahresausklang wird der Kulturverein im Dezember 2025 2 Veranstaltungen vorbereiten. Es wird ein Weihnachtskonzert geben und eine Filmveranstaltung. Meinen langjährigen Mitstreitern im Kulturverein Susanne Scheppan, Kerstin Heil und Andreas Schulz vielen Dank für die Unterstützung. Kerstin Heil als Kassenwart und stellvertretende Vorsitzende. Sie hat viele Ideen eingebracht aber auch Veranstaltungen organisiert. Unseren Sponsoren, der Gemeinde Ostseebad Nienhagen und unseren Gästen, ein glückliches und hoffentlich friedliches 2026.

*Thomas Pätow*

### **Gespensterwald**

An der Küste,  
wo das Land zögert,  
steht ein Wald –  
gebeugt vom Atem der Ostsee,  
gekämmt vom Wind-  
Strukturen aus Licht und Salz.  
Die Stämme  
krümmen sich  
vor Wind und Zeit,  
doch bleiben –  
verdreht, verwittert,  
aufrecht in ihrer Art.  
Mich ruft,  
was längst gefallen ist:  
bleiche Stämme in der Dämmerung.  
Ich richte sie auf,  
nicht mit Händen,  
sondern mit Licht.  
Was stirbt,  
kann wieder leuchten –  
wenn man sieht,  
was verborgen bleibt.





## Öffnungszeiten der Kurverwaltung/des Gemeindebüros

Strandstraße 30 · 18211 Ostseebad Nienhagen · Tel.: 03 82 03 / 811 63 · [info@ostseebad-nienhagen.de](mailto:info@ostseebad-nienhagen.de) • [www.ostseebad-nienhagen.de](http://www.ostseebad-nienhagen.de)

### 01.10.2025 – 31.03.2026 (Winter-Öffnungszeiten)

Montag: geschlossen  
Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr  
Freitag: geschlossen  
und nach Vereinbarung!

### 01.04. – 30.09.2026 (Sommer-Öffnungszeiten)

Montag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr (nur Juli+August)  
Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr (nur Juli+August)  
und nach Vereinbarung!

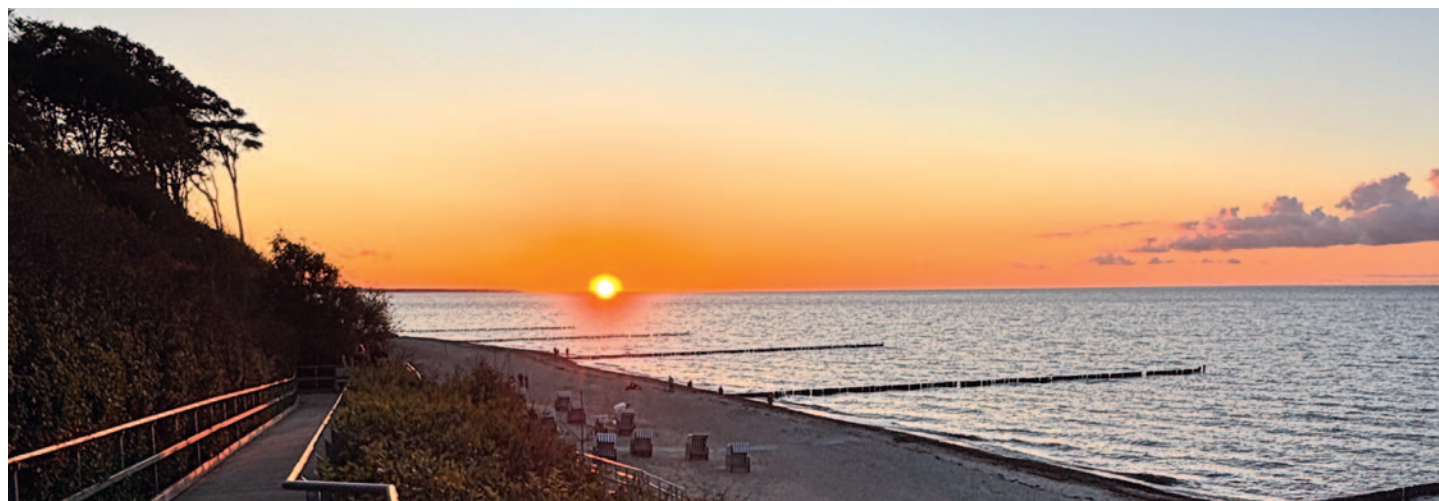
### Sprechzeiten des Bürgermeisters:

dienstags 17.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)  
Am 23. & 30.12.25 findet keine Sprechstunde statt !

### Veranstaltungstermine:

22.11.25 Nienhäger Adventszauber  
vom Kunsthandwerk Mehlhorn, Freizeitzentrum  
28.11.25 Weihnachtssingen von JUBIN, Freizeitzentrum  
03.12.25 Seniorenweihnachtsfeier, Freizeitzentrum  
12.12.25 1. Weihnachtsveranstaltung vom Kulturverein,  
Freizeitzentrum  
19.12.25 2. Weihnachtsveranstaltung vom Kulturverein,  
Freizeitzentrum  
20.12.25 Wintersonnenwendefeuer vom BAV, Strandkorbwiese  
10.01.26 Neujahrskonzert, Freizeitzentrum - unter Vorbehalt!!  
06.03.26 Kabarett-Veranstaltung vom Kulturverein,  
Freizeitzentrum  
28.03.26 Frühjahrsputz, Gemeinde  
04.04.26 Osterfeuer vom BAV, Strandkorbwiese  
02.05.26 Sandburgenwettbewerb,  
Hauptstrand (Rettungsschwimmer Turm)  
01.06.26 Kindertagsfest der Kita, Kita  
20.06.26 Sommersonnenwendefeuer vom BAV, Strandkorbwiese  
03.07.26 Neptunfest der Kita, Hauptstrand  
17.-19.07.26 Feuerwehrfest, Festwiese  
14.08.26 Kulturtag vom Kulturverein, Festwiese  
15.-16.08.26 Gespensterwaldfest, Festwiese  
19.12.26 Wintersonnenwendefeuer vom BAV, Strandkorbwiese

Den aktuellen Veranstaltungsplan findet man auf unserer Website [www.ostseebad-nienhagen.de/veranstaltungen](http://www.ostseebad-nienhagen.de/veranstaltungen) (Änderungen vorbehalten)



*Wir wünschen allen Nienhägern und Nienhägerinnen  
sowie allen Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest  
und einen schönen Jahresausklang!*

*Für das neue Jahr wünschen wir vor allem Gesundheit.*



### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ostseebad Nienhagen • V.i.S.d.P.: Peter Zemelka, Bürgermeister • Redaktion: Kurverwaltung, Autoren der Beiträge • Fotos: Kurverwaltung, Autoren/Fotografen der Beiträge • Layout, Repro: Xaver Kugler  
Ihre Beiträge schicken Sie gerne an: [info@ostseebad-nienhagen.de](mailto:info@ostseebad-nienhagen.de) • Fragen technischer Art richten Sie bitte an [xaver.kugler@t-online.de](mailto:xaver.kugler@t-online.de), Tel. 0171 204 14 25